FH AACHEN
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Curriculum 4.0

Projektorientierte / Curriculums übergreifende Geschäftsmodellentwicklung

Jörg Borchert

Curriculum 4.0

Wir wollen unsere Studierenden interdisziplinär qualifizieren, zukünftige Energiesysteme zu gestalten.

Prof. Christian Jungbluth
Energiewirtschaft

Prof. Ralf Schemm
Energiewirtschaft

Sebastian Reinkensmeier
Mitarbeiter in der Energiewirtschaft

Prof. Jörg Borchert
Energiewirtschaft

STIFTUNG ENERGIE INFORMATIK

Schule

Bachelor Wirtschaftsingenieur -wesen

Master Energiewirtschaft & Informatik

Forschungs- & Entwicklungsprojekte

Weiter-qualifikation Vernetzung

FH AACHEN UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Curriculum 4.0

Das Curriculum des Bachelors Wirtschaftsingenieurwesen – Nachhaltige Energiesysteme wurde in thematischen Ketten entwickelt.

Energiesystem-technik	**Elektrische Energiesysteme**	**thermische Energiesysteme**	**Regenerative Energiesysteme**
Mathematik & Informations-technik	**Ingenieurs-mathematik, IT**	**Statistik, OR, wiss. Rechnen**	**Systemtheorie Automatisierungs- & Leittechnik**
Wirtschaft & Sozial-wissenschaften	**Energiewirtschaft**	**Recht, BWL VWL, Projekte**	**Management von ESY**

Curriculum 4.0

Im Rahmen dieses Projektes wird v.a. die wirtschaftswissenschaftliche Kette inhaltlich neu ausgerichtet; zentrale Module werden angepasst und über das Thema Geschäftsmodellentwicklung verzahnt.

- Energie-wirt-schaft
- ABWL
- Recht
VWL
Projekt Nachh. ESY
- Nachhal-tigkeit, Energie-politik & Recht
- Investition Finan-zierung Organisation Geschäfts-prozesse U-Steuerung Business Analytics
- Manage-ment von Energie-systemen
- Praxis-projekt
Bachelor-arbeit
Pitch

projektorientierte

Ideenentwicklung

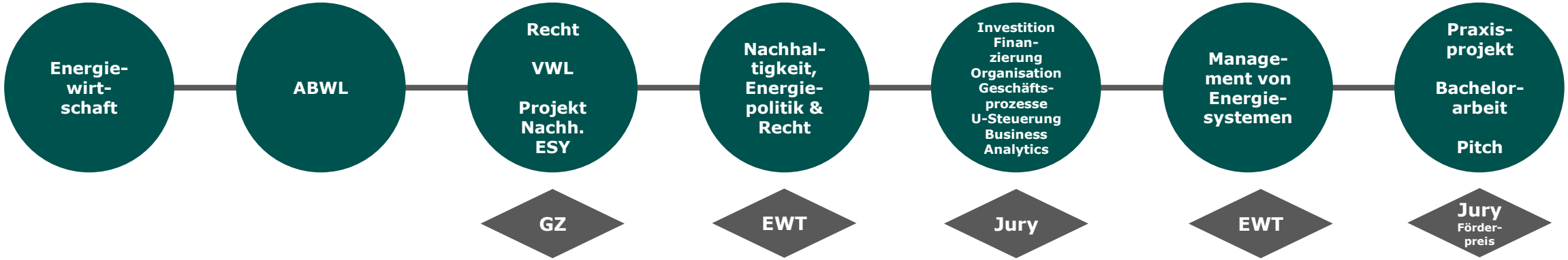
Ideenkonkretisierung & konkrete Geschäftsplanung & -modellierung

Vorbereitung & Durchführung Pitch vor Jury

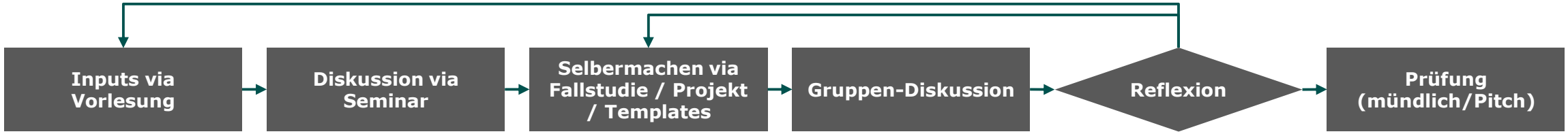
FH AACHEN UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Curriculum 4.0

Die Themen zur Geschäftsmodellentwicklung werden sukzessive als Inputs vermittelt und in Projekten innerhalb der Module und übergreifend vertieft.
Die Ideen werden unabhängig von dem Dialog mit uns Lehrkräften auch mit Dritten (öffentlich) reflektiert.



Die Module zur Vermittlung von Kompetenzen zum Entrepreneurship sind ähnlich aufgebaut:



Curriculum 4.0

Die Entwicklungen wurden im vergangenen Wintersemester bereits implementiert und verprobt. Hieraus resultieren erste Erfahrungen.

- **Kleinere curriculare Anpassungen** sind noch sinnvoll und werden spätestens nächstes Jahr in der Curriculumswerkstatt diskutiert und folgend ggfs. implementiert. Der **ilias-Selbstlernkurs ist weitgehend fertig** und orientiert sich an den curricularen Inhalten.
- **Kleinere Modulanpassungen** sind noch notwendig. So sollte v.a. das ABWL-Modul im 2. Semester stärker die Geschäftsmodellentwicklung vorbereiten. In die Statistik wird das Thema Market Research aufgenommen.
- Die implementierten Konzepte zum **„Erfahren" bzw. „Selbermachen"** via **projektorientiertem Arbeiten** mithilfe vorbereiteter **Templates** und darauf fokussierter mündlicher Prüfung ist gut geeignet, um mit „trial and error" und begrenztem Zeitbudget umzugehen.
- Die Studierenden erhalten **vielfältige Feedbacks** von **Internen** wie **Externen** und können hier ihre Ideen und Vorgehensweisen schärfen.
- Durch das **praxisorientierte Studium** kommen aktuell viele Anregungen zur Geschäftsmodellinnovation aus den Tätigkeitsfeldern der Studierenden. Dadurch gibt es **intrinsische Motivation** zum Transfer. Durch vielfältige organisierte Kontaktflächen in den Energiemarkt ergibt sich regelmäßiges Feedback auch zum Transfer ihrer Ideen.

Das Thema motiviert die Studierenden. Die Erkenntnisse der Studierenden können für die eigene Neugründung, aber auch für die Unternehmens- und Geschäftsmodellentwicklung in bestehenden Firmen genutzt werden.

Foto bearbeitet nach Pixabay

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!